

Das Diözesanmuseum Kolumba in Köln widmet sich im Ausstellungsjahr 2016 dem Thema der Narration in der Bildenden Kunst und stellt in den Mittelpunkt der Schau den mittelalterlichen Bilderzyklus mit der Vita des Heiligen Severin. Dieser Heiligenlegende in gemalten Bildern werden zeitgenössische Arbeiten von Künstlern wie Victoria Bell, Felix Droese, Keith Haring, Rebecca Horn, Jannis Kounellis oder Richard Serra gegenüber gestellt.

Im vorbereitenden Seminar wird der Frage nach den Prozessen des Narrativen in der Bildenden Kunst, besonders auch in der sakralen Kunst, nachgegangen, sowie der rote Faden zwischen mittelalterlicher Kunst und heutigen Kunstwerken gesucht. Der darauf folgende Ausstellungsbesuch mit Führung im Museum Kolumba in Köln ermöglicht die unmittelbare und vertiefende Kunsterfahrung.

Sie sind freundlich eingeladen.

Prälat Dr. Peter Klasvogt *Prof. Dr. Stefanie Lieb*
Akademiedirektor Studienleiterin

Referentin:

PD Dr. phil. Petra Sophia Zimmermann, Kunsthistorikerin,
Technische Hochschule Köln

Tagungsverlauf

Samstag, 27. Februar 2016

14:30 Uhr	Anreise/Stehkaffee
15:00–16:00 Uhr	Begrüßung Einführung: Museum Kolumba in Köln – Geschichte, Architektur, Konzept
16:00 Uhr	Abfahrt nach Köln ab Schwerte, Akademieparkplatz
17:45–19:15 Uhr	Sonderführung durch die Ausstellung »Der rote Faden – Ordnungen des Erzählens« im Museum Kolumba, Köln
19:30–21:00 Uhr	Abendessen in Köln
21:00 Uhr	Rückfahrt nach Schwerte
22:00 Uhr	Ankunft in Schwerte, Akademieparkplatz

Sonntag, 28. Februar 2016

08:00 Uhr	Frühstück
9:00-10:30 Uhr	Heiligenlegenden in mittelalterlichen Bilderzyklen Neuzeitliche Darstellungen von Bibel-Erzählungen
10:30 Uhr	Kaffeepause
10.45–12.15 Uhr	Zeitgenössische Umsetzungen christlicher Ikonografien am Beispiel von Kirchenfenstern: Markus Lüpertz in St. Andreas/Köln, Sigmar Polke im Grossmünster/Zürich
12:15 Uhr	Mittagessen und Ende der Tagung

Tagungsleitung:

Prof. Dr. Stefanie Lieb, Studienleiterin

Tagungssekretariat für diese Tagung:

Manuela Siepmann, Telefon: 02304 477-153,
siepmann@akademie-schwerte.de
Montag bis Donnerstag, 08:00–12:00 Uhr
Freitag, 08:00–11:30 Uhr

TG.-NR.: U05SCCB007

Ihre Anmeldung erbitten wir unter Verwendung des beiliegenden Formulars oder auf elektronischem Weg direkt über den Programmbaustein unserer Homepage unter www.akademie-schwerte.de

Anmeldeschluss: 13. Februar 2016

Bestätigung:

Wir bestätigen die Annahme Ihrer Anmeldung. Reisen Sie bitte nicht an, wenn Sie ohne Bestätigung geblieben sind.

Kosten:

Teilnahmebeitrag pro Person

– inkl. Verpflegung, Seminarunterlagen, Buskosten, Eintritt, Führung und Unterkunft:

EZ 142 / DZ 135 (114,75 / 111,25) €

– inkl. Verpflegung, ohne Unterkunft: 119 (103,25) €

Die Beiträge für Teilnehmer/-innen, die Ermäßigungen in Anspruch nehmen können, stehen in Klammern. Ermäßigungen sind vorgesehen für: in Erstausbildung Stehende und Studierende (bis zum 35. Lebensjahr), Bundesfreiwillige, Bezieher von Arbeitslosengeld (I+II) und Sozialhilfe.

Teilleistungen, die nicht in Anspruch genommen werden, können nicht abgezogen werden, weil die Berechnungen auf einer Pauschalkalkulation beruhen.

Ausfallkosten:

– bei Rücktritt bis zum 13.02.2016: keine

– bei Rücktritt vom 14.02.–26.02.2016: 50 %

– bei Rücktritt / Nichtteilnahme am 27.02.2016: 100 %

Stornierungen sind ausschließlich an das zuständige Tagungssekretariat zu richten und bedürfen der Schriftform.

Zahlungsweise:

Die Begleichung des Teilnahmebeitrags erfolgt durch Lastschriftverfahren. Der Beitrag wird erst nach Tagungsbeginn eingezogen.

Katholische Akademie Schwerte

Kardinal-Jaeger-Haus

Bergerhofweg 24, 58239 Schwerte

Postfach 1429, 58209 Schwerte

Telefon: 02304 477-0, Telefax 02304 477-599

info@akademie-schwerte.de

www.akademie-schwerte.de

Träger der Einrichtung: 
Erzbistum
Paderborn

»Der rote Faden« Das Narrative in der Bildenden Kunst

Seminar mit Ausstellungsbesuch

27.–28. Februar 2016



Katholische Akademie
Schwerte